

## Dr. des Felix Axster

### Vita

\* 16.01.1971 in Düsseldorf

### Ausbildung

April 2011	Promotion an der Universität zu Köln Dissertation: "Koloniales Spektakel im Format 9x14. Zur Produktion und Zirkulation von Wissen auf Bildpostkarten in Deutschland um 1900" (eingereicht am 30. Juli 2010)
August 2002	Magister Artium: Geschichte/Ethnologie Magisterarbeit: "Die Angst vor dem <i>Verkaffern</i> – <i>Rassenreinheit</i> und Identität im deutschen Kolonialismus"
WS 1992-SS 2002	Studium: Geschichte/Ethnologie (Universität Hamburg)
1990	Abitur am Ewald Mataré-Gymnasium in Meerbusch-Büderich

### Beschäftigungen

seit 6.11.2012	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Antisemitismusforschung an der Technischen Universität Berlin
seit August 2010	Elternzeit
2009-Juli 2010	Fertigstellung der Dissertation
2005-2008	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am kulturwissenschaftlichen Forschungskolleg "Medien und kulturelle Kommunikation" der Universitäten Aachen, Bonn und Köln (Projekt B 8: "Koloniale Repräsentationen auf Bildpostkarten in Deutschland, 1870-1930")
2004-2005	Promotionsstipendium (Heinrich Böll-Stiftung, Berlin)
SS 2000	Tutorium: Erstellung der Zeitschrift <i>ethnoscripts</i> am Institut für Ethnologie (Universität Hamburg)
WS 1999-2000	Tutorium: Einführung in das Studium der Ethnologie (Universität Hamburg)
SS 1999	Tutorium: Einführung in das Studium der Ethnologie (Universität Hamburg)

### Wissenschaftliche Tätigkeiten

Während meiner Anstellung als wissenschaftlicher Mitarbeiter am kulturwissenschaftlichen Forschungskolleg habe ich folgende Veranstaltungen organisiert und konzipiert:

2008	Workshop "Aneignung und Entzug. Bilddispositive in Afrika" Workshop "Missionsfotografie: ein spezieller, anderer, neuerer Blick?" Workshop "Zur Medialität des Humors" Tagung "Das Planetarische – Kultur, Technik, Medien im postglobalen Zeitalter"
2007	Tagung "Mediale Codierungen des Sports"
2006	Resonanzen-Gesprächsreihe "Bist Du Deutschland? Sport und Rassismus"
2005	Tagung "Unmengen – Szenen verteilter Handlungsmacht"

## **Weitere wissenschaftliche Tätigkeiten vor 2005 und nach 2008:**

Januar 2012	Organisation und Konzeption des Workshops "Changing concepts in the Construction of Race. 'Critical Whiteness Studies' and Race in the Circum-Atlantic World" (Freie Universität Berlin)
WS 2000-2001	6-monatige Feldforschung zum Thema "Innenansichten. Kultur der Obdachlosigkeit in der Hamburger Innenstadt" als Auftragsarbeit der <i>Hamburger Stadtmission</i> unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Kokot
WS 1998-1999	3-monatiges Feldforschungspraktikum im Rahmen des Ethnologie-Studiums in Hamburg-Allermöhe ("Ein Stadtteil als Imageprodukt. Zum Ghetto-Diskurs in Allermöhe")

## **Mitgliedschaften**

seit 2010	Mitglied im wissenschaftlichen Netzwerk "Black Diaspora and Germany"
-----------	--

## **Stipendien**

2004-2005	Promotionsstipendium (Heinrich Böll-Stiftung, Berlin)
2003	IFK-Stipendium für die Sommerakademie "Topographien des Politischen" (Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften, Wien)

## **Lehre**

SS 2007	Arbeitskurs "Postkoloniale Kritik als Herausforderung für die Geschichtswissenschaft" (zusammen mit Maren Möhring, Universität Köln)
---------	--

## **Außerakademische Tätigkeiten**

2003-2004	Kurator der Ausstellung "Bilder verkehren. Postkarten in der visuellen Kultur des deutschen Kolonialismus" (gezeigt in Hamburg, Nürnberg und Berlin)
-----------	--

## **Publikationen**

### Monographien

2012	Koloniales Spektakel in 9x14. Bildpostkarten im Deutschen Kaiserreich (Dissertation, im Erscheinen)
2009	Mediensport. Strategien der Grenzziehung, (herausgegeben zusammen mit Jens Jäger/Kai Sicks/Markus Stauff, München)
2004	Kultur der Obdachlosigkeit in der Hamburger Innenstadt. Eine ethnologische Felduntersuchung (zusammen mit Jochen Becker/Martin Gruber, herausgegeben von Waltraud Kokot, Hamburg)

### Aufsätze

2012	Empathie für wen? Reflektionen über (das Erbe von) NS-Täter_innenschaft im gegenwärtigen deutschen und österreichischen Dokumentarfilm (in: Lisa Bolyos/Katharina Morawek (Hg.): Diktatorpuppe zerstört, Schaden gering. Kunst und Geschichtspolitik im Postnazismus, Wien 2012 (im Erscheinen))
2010	"...will try to send you the best views from here" – Postcards from the Colonial War in Namibia (1904-1908) (in: Volker Langbehn (Hg.): German Colonialism, Visual Culture, and Modern Memory, London/New York, S. 55-70)

- 2009 Die Welt sammeln. Strategisches Potenzial der Sportsemantik um 1900 (in: Felix Axster/Jens Jäger/Kai Marcel Sicks/Markus Stauff (Hg.): Mediensport. Strategien der Grenzziehung, München, S. 107-125)
- 2008 Maßstäbe. Von Größenordnungen und Modellierungen im Internationalen Maritimen Museum Hamburg (URL: <http://www.thing-hamburg.de/index.php?id=826> – zusammen mit Ulrike Bergermann)
- 2007 Vom *Sinken*. Figurationen von Handlungsmacht im kolonialen Diskurs (in: Ilka Becker/Michael Cuntz/Astrid Kusser (Hg.): Unmengen. Wie teilt sich Handlungsmacht? Köln, S. 321-335)
- 2006 Koloniale Repräsentationen auf Bildpostkarten in Deutschland (1870-1930) (in: traskriptionen – Newsletter des Kulturwissenschaftlichen Forschungskollegs “Medien und kulturelle Kommunikation” 6, S. 30-32 – zusammen mit Jens Jäger und Astrid Kusser)
- 2005 Die Angst vor dem *Verkaffern* – Politiken der Reinigung im deutschen Kolonialismus (in: WerkstattGeschichte 39, S. 39-53)
- 2003 Städtischer Orientalismus – zum Ghetto-Diskurs um Allermöhe (in: tetrapak (Hg.): ready2capture Klar zum Entern! HafenCity – ein urbaner Raum, Hamburg, S. 68-71)
- Kolonialer Reinheitsdiskurs und die Transformation von Männlichkeit – der *verkafferte* Kolonisator (URL: <http://www.ruendal.de/aim/tagung02/abstracts.php3>)
- 1997 Widergutmachung im Zeichen von Sonne und Mond. Zwangsarbeit und Degussa (in: Die Beute 14, S. 96-103)

#### Vorträge

- 2012 Working on Whiteness. Notions of Productivity in German Colonialism and National Socialism (Workshop “Changing concepts in the Construction of Race. ‘Critical Whiteness Studies’ and Race in the Circum-Atlantic World”, Berlin)
- 2011 Kolonialismus im Format 9x14. Zirkulation von Bildpostkarten in Deutschland um 1900 (Geschichtswissenschaftliches Kolloquium bei Prof. Dr. Szöllösi-Janze, München)
- 2010 Jenseits des Sichtbaren? Zum Diskurs über *Verkaffierung* im deutschen Kolonialismus (Workshop “Das Sichtbare und das Verborgene – Diskurs über Rasse und Sexualität in der Moderne”, Göttingen)
- 2009 Rassismen ausstellen, aber wie? – Bericht über ein Ausstellungsprojekt (Workshop “Den Blick erwidern. Visuelle Konstruktionen des Fremden”, Exzellenzcluster “Kulturelle Grundlagen von Integration”, Konstanz)
- Evidenzen des Kolonialismus? Visualisierungsstrategien auf Bildpostkarten um 1900 (Symposion “But who am I to kill your picture... Namibia und visuelle Politiken” im Rahmen der Ausstellung “Stagings made in Namibia. Postkoloniale Fotografie”, Berlin)
- Bilder verkehren. Postkarten in der visuellen Kultur des deutschen Kolonialismus (Vorlesungsreihe “Koloniale und postkoloniale Reisebilder” am Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften der Akademie für bildende Künste, Wien)
- 2008 Das Lachen der Kolonisierenden. Humor auf deutschen Bildpostkarten um 1900 (Geschichtswissenschaftliches Kolloquium bei Prof. Dr. Kessel, Bielefeld)
- Maßstäbe. Von Größenordnungen und Modellierungen im Internationalen Maritimen Museum Hamburg (Veranstaltungsreihe “Wo der Krieg wohnt” von “Feld für Kunst e.V.”, Hamburg – zusammen mit Ulrike Bergermann)
- Verkaffern* auf Bildpostkarten (Workshop “Zur Medialität des Humors”, Kulturwissenschaftliches Forschungskolleg “Medien und kulturelle Kommunikation”, Köln)

- Gegenwärtige Gebrauchsweisen kolonialer Fotografien in Namibia (Workshop "An-eignung und Entzug. Bilddispositive in Afrika", Kulturwissenschaftliches Forschungs-kolleg "Medien und kulturelle Kommunikation", Köln)
- 2007 Umkämpfter Status. Weiß-Werden im deutschen Kolonialismus (Tagung "Medienbe-wegungen – Praktiken der Bezugnahme", Kulturwissenschaftliches Forschungskolleg "Medien und kulturelle Kommunikation", Aachen)
- Das koloniale Archiv im postkolonialen Namibia (Ausstellung "notes on archive", Wien – zusammen mit Astrid Kusser)
- Of Heben and Sinken – Visualization of colonial Mimicry on German Postcards (Ta-gung "German Colonialism in international Perspective", San Francisco)
- 2006 Die Angst vor dem *Verkaffern* – Politiken der Reinigung im deutschen Kolonialismus (Tagung "Gewalt – Ordnung – Staatlichkeit", Hamburg)
- Rassistische Witze. Karikaturen auf deutschen Bildpostkarten um 1900 (Kolloquium zur Neueren und Neuesten Geschichte, Köln)
- Bilder verkehren. Bildpostkarten im Spannungsfeld von Kolonisierung und Migration, 1900-1930 (Iconic Talk/Eikones, Basel – zusammen mit Astrid Kusser)
- Vom *Heben* und vom *Sinken*. Zur Visualisierung kolonialer Mimikry auf deutschen Bildpostkarten um 1900 (Kolloquium des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien, Mainz)
- 2005 Bilder verkehren. Postkarten in der visuellen Kultur des deutschen Kolonialismus (Kolloquium des Instituts für Ethnologie, Köln – zusammen mit Astrid Kusser)
- Politiken der Reinigung im deutschen Kolonialismus (Ringvorlesung "Jenseits der Ge-schlechtergrenzen", Hamburg)
- 2004 Kolonialpostkarten im Spannungsfeld von Wiederholung und Verschiebung – Überle-gungen zu einem Ausstellungsprojekt (Tagung "Koloniale und postkoloniale Konstruktionen von Afrika und Menschen afrikanischer Herkunft in der deutschen Alltagskultur", Königswinter – zusammen mit Astrid Kusser und Susann Lewerenz)
- 2003 Der *Rassenmischling* als Grenzfigur im deutschen Kolonialismus (Sommerakademie des "Internationalen Forschungszentrums Kulturwissenschaften", St. Wolfgang)
- Die Angst vor dem *Verkaffern*? Diskussionen um whiteness im deutschen Kolonialis-mus (Veranstaltungsreihe "Aus- und Einblicke in schwarze Kultur", Berlin)
- 2002 Kolonialer Reinheitsdiskurs und die Transformation von Männlichkeit – der *verkaffer-te* Kolonisator (Tagung des "Arbeitskreises für interdisziplinäre Männer- und Ge-schlechterforschung", Stuttgart)